

EMPFEHLUNG

für den Übergang in die Sekundarstufe I (Gutachten in Jahrgangsstufe 4)

1. Angaben zur Person

Vor- und Zuname der Schülerin oder des Schülers	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	geboren am	Klasse
Wohnanschrift der Schülerin oder des Schülers			

Beginn des Schulbesuchs	In der begutachtenden Schule seit	Den Begutachtenden unterrichtlich bekannt seit
Schuljahr ____ / ____	_____	_____
Gründe für das Abweichen der tatsächlichen Schulbesuchsdauer von der im laufenden Schuljahr besuchten Jahrgangsstufe:		
<input type="checkbox"/> Durchlaufen der Schulanfangsphase in <u>einem Schuljahr</u> / <u>drei Schuljahren</u> ¹⁾ <input type="checkbox"/> Wiederholung einer / _____ Jahrgangsstufe(n) <input type="checkbox"/> Teilnahme am Unterricht der vorhergehenden Jahrgangsstufe <input type="checkbox"/> Vorzeitiges Aufrücken <input type="checkbox"/> Andere Gründe: _____		

1) Nichtzutreffendes bitte streichen

2. Leistungsvermögen

Die Berechnung der Durchschnittsnote erfolgt gemäß § 24 Abs. 5 der Grundschulverordnung. Wurden einzelne Fächer nicht benotet, verringert sich der Standarddivisor (4) entsprechend.

	Deutsch	Sachunterricht	Fremdsprache ²⁾	Mathematik	Summe	Divisor	Notendurchschnitt
Jg. 4, 1. Hj.		+	+	+	=	:	=

2) bzw. Partnersprache an der SESB

3. Lernkompetenz

In jeder Zeile ist das Feld anzukreuzen, das der/dem Beurteilten am Besten entspricht.

Sie / Er	besonders ausgeprägt	gut ausgeprägt	durchschnittlich ausgeprägt	nicht sehr ausgeprägt
erkennt grundlegende Prinzipien oder Regeln und wendet sie sachgerecht an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
arbeitet strukturiert, selbständig und verknüpft Wissensgegenstände.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
beherrscht Arbeitstechniken (Markieren, Nachschlagen, Auswendig lernen ...).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
plant und organisiert Arbeitsschritte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
verfügt über einen sachbezogenen Ausdruck und einen reichhaltigen Wortschatz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
arbeitet kooperativ und arbeitsteilig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
stellt Arbeitsergebnisse ziel- und adressatengerecht dar (Präsentation).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ist ideenreich, Neuem gegenüber aufgeschlossen und vielseitig interessiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Bemerkungen

Sofern festgestellt, ist insbesondere auf eine Hochbegabung, Lese- und Rechtschreibschwierigkeit, Rechenstörung oder eine Eignung für den Besuch einer Schule mit einem besonderen Schwerpunkt hinzuweisen.

5. Empfehlung für den Bildungsgang in Sekundarstufe I

Hauptschule / Gesamtschule <input type="checkbox"/>	Realschule / Gesamtschule <input type="checkbox"/>	Gymnasium / Gesamtschule <input type="checkbox"/>
Begründung (bei nicht eindeutiger Durchschnittsnote): 		

6. Wunsch der Schülerin / des Schülers und der Erziehungsberechtigten

	Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Gesamtschule
Erziehungsberechtigte			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schüler/in ³⁾	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Gründe für den Wunsch, bereits nach Jahrgangsstufe 4 in die Sekundarstufe I zu wechseln ³⁾:</i> <hr/> <hr/>					

3) sofern bekannt

Berlin, _____
(Datum)

(Unterschrift d. Schulleiterin/Schulleiters)

(Unterschrift d. Klassenlehrerin/-lehrers)